

## Öffentliche Auflage eines Nationalstrassenprojekts

### N02/N02P Bereinigung Baulinien Seelisberg – Brunnen - Wassen Ausführungsprojekt

**1. Das Eidg. Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK)**  
hat gestützt auf Art. 27a bis 27c des Bundesgesetzes über die Nationalstrassen (NSG; SR 725.11), auf Art. 12 der Verordnung über die Nationalstrassen (NSV; SR 725.111) sowie auf Art. 27 ff des Bundesgesetzes über die Enteignung (EntG; SR 711) das ordentliche Plangenehmigungsverfahren eingeleitet.

**2. Öffentliche Planaufgabe**  
Das Projekt liegt während der Auflagefrist beim Empfang des Kantons Uri, Klausenstrasse 2, Altdorf und bei der Gemeindekanzlei Schattdorf, Seedorf, Altdorf, Gurtellen, Erstfeld, Silenen, Bürglen, Sisikon, Flüelen und Wassen zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Die Auflagefrist läuft vom 7. April 2017 bis 22. Mai 2017 (Fristenstillstand 9. bis 23. April 2017).

**3. Verfügungsbeschränkung**  
Vom Tag der öffentlichen Bekanntmachung der Auflage an dürfen ohne Bewilligung des ASTRA auf dem vom Auflageprojekt erfassten Gebiet keine rechtlichen oder tatsächlichen Verfügungen getroffen werden.

**4. Anhörung betroffener Dritter**  
Wer nach den Vorschriften des Eidgenössischen Verwaltungsverfahrensgesetzes (SR 172.021) oder des Bundesgesetzes über die Enteignung Partei ist, kann gestützt auf Art. 27d NSG während der Auflagefrist gegen das Projekt beim **Eidgenössischen Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK), Kochergasse 6, 3003 Bern**, schriftlich mit Antrag und Begründung Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Die Gemeinden wahren ihre Interessen mit Einsprache.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen. Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach den strengen Voraussetzungen in den Artikeln 39 — 41 EntG sind beim UVEK einzureichen.

Altdorf, 7. April 2017

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation  
UVEK